

**Pommersche Evangelische Kirche
Präses der Landessynode**

Greifswald, 21. April 2010

Beschluss der Landessynode vom 18. April 2010

Die Synode dankt dem Ausschuss Kirche und Gesellschaft für die vorgelegte Ausarbeitung zum Thema „Armut und Arbeitslosigkeit – Herausforderung für Gesellschaft und Kirche in Vorpommern“.

Die Aufnahme dieser Ausarbeitung in der Synode und die dadurch angestoßene Debatte zeigen, dass in der Wahrnehmung und Bekämpfung von Armut und deren Folgen dringender Handlungsbedarf besteht. Die Kirche, wenn sie denn ihre „Option für die Armen“ ernst nimmt, darf hierzu nicht schweigen.

Auch die Synode der Pommerschen Evangelischen Kirche sieht sich daher in die Pflicht genommen, zur Armutsproblematik Stellung zu nehmen und sie für das Handeln in Diakonie und Gemeinde zu bedenken. Sie betrachtet den vorgelegten Text als einen ersten Schritt zu einer eigenen Stellungnahme.

Die Synode würdigt, dass die Lebenssituation vieler Menschen in unserer Region konkret und authentisch zur Sprache kommt. Sie unterstreicht die Erkenntnisse über die Zusammenhänge von Bildung, Arbeitslosigkeit, Familiensituation und Armut.

Der Ausschuss Kirche und Gesellschaft wird beauftragt, für Herbst 2010 einen Workshop zu diesem Thema vorzubereiten, den das Diakonische Werk der Pommerschen Evangelischen Kirche zusammen mit der Pommerschen Evangelischen Kirche durchführt. Der Theologische Ausschuss, der Bildungsausschuss und gegebenenfalls die Diakonische Konferenz sind in die Vorbereitung einzubeziehen.

Im Ergebnis des Workshops soll dargestellt werden, was Gemeinden und diakonische Einrichtungen in Pommern bereits gegen Armut unternehmen. Außerdem sollen konkrete Handlungsoptionen für Kirche und Diakonie sowie Empfehlungen für die Gesellschaft erarbeitet werden.

Die Vorlage des Synodalausschusses wird in den Ausschuss zurück überwiesen, um die Anregungen der Synode aufzunehmen und die Ergebnisse des Workshops einzuarbeiten.

Dr. Rainer Dally
Präses